

Big Data = Big Health?

2) In Gruppenarbeit: Vergleicht eure Argumente und ergänzt diese:

"Digitale und reale Identität driften im 21. Jahrhundert mehr denn je auseinander und müssen daher auch gesondert und vielschichtig betrachtet werden."

fukami

Identität im digitalen Zeitalter

Ich lehne mich selbst recht klar an die Hackerethik an, die sich zwar eigentlich an Individuen richtet, sich aber meiner Meinung nach auch gut auf Sachen wie Big Data anwenden lässt. D.h. Prinzipien, wie man grundsätzlich verantwortlich mit Technik umgeht.¹

3) Bereitet euch mithilfe der gesammelten Pro- und Contra-Argumente auf eure Rolle (Beschreibung siehe oben) in der folgenden Podiums-Diskussion vor.

¹ Quelle: <http://www.bpb.de/veranstaltungen/dokumentation/219593/bonner-gespraech-2016-big-data>, Abrufdatum: 07.09.2016

Mehr Mobilität durch Geodaten?

2) In Gruppenarbeit: Vergleicht eure Argumente und ergänzt diese:

"Daten, die von staatlichen Institutionen legitim gesammelt werden, sollten von diesen auch proaktiv und nutzbar aufbereitet öffentlich zur Verfügung gestellt werden."

Halina Wawzyniak

Die Linke: Big Open Data

Nicht nur Unternehmen sammeln große Mengen an Daten. Auch Regierungsorganisationen haben einen großen Fundus verschiedenster öffentlicher Daten angehäuft oder mit Steuermitteln erhoben. Diese Daten sollten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. ²

3) Bereitet euch mithilfe der gesammelten Pro- und Contra-Argumente auf eure Rolle (Beschreibung siehe oben) in der folgenden Podiums-Diskussion vor.

² Quelle: <http://www.bpb.de/veranstaltungen/dokumentation/219593/bonner-gespraech-2016-big-data>, Abrufdatum: 07.09.2016

Bei eurer Suche kann euch folgender Link helfen:

<https://www.bpb.de/veranstaltungen/dokumentation/223177/peter-schaar-big-data-und-datenschutz-ein-unloesbarer-konflikt>

Datenschutz und Big Data – ein Widerspruch?

2) In Gruppenarbeit: Vergleicht eure Argumente und ergänzt diese:

"Datenschutz im 21. Jhd. ist möglich,
aber nur wenn die Gesellschaft das für ein sehr wichtiges Thema hält."

Peter Schaar

Datenschutz im 21. Jahrhundert

Informationelle Selbstbestimmung, Privatsphäre und Transparenz - Mission impossible? ³

3) Bereitet euch mithilfe der gesammelten Pro- und Contra-Argumente auf eure Rolle (Beschreibung siehe oben) in der folgenden Podiums-Diskussion vor.

³ Quelle: <http://www.bpb.de/veranstaltungen/dokumentation/219593/bonner-gespraech-2016-big-data>, Abrufdatum: 07.09.2016

Bei eurer Suche kann euch folgender Link helfen:

<http://www.handelsblatt.com/technik/it-internet/cebit-special-2012/hintergrund/big-data-wie-aus-daten-ein-wettbewerbsvorteil-wird/6287194.html>

Informatik am 27.06.2016: Big Data

Arbeitsblatt 2

Daten als Wettbewerbsvorteil?

2) In Gruppenarbeit: Vergleicht eure Argumente und ergänzt diese:

"Politik, Unternehmen und Verbraucher/Individuen müssen durch stetige Aufklärung über das Thema Datensammeln und Datenauswertung daran arbeiten, eine tragfähige Lösung zwischen finanziellen Interessen von Unternehmen und verbraucherfreundlichem Datenschutz zu finden."

Markus Morgenroth

Sind Daten wirklich das neue Gold?

Dürfen wir zulassen, dass Unternehmen unsere Daten auf völlig intransparente Weise auswerten? Ist das aus Unternehmenssicht überhaupt klug? Wie kann eine tragfähige Lösung, zwischen finanziellen Interessen von Unternehmen und verbraucherfreundlichem Datenschutz aussehen? Ist so etwas in unserer globalisierten, immer mehr digitalisierten Welt überhaupt möglich? ⁴

3) Bereitet euch mithilfe der gesammelten Pro- und Contra-Argumente auf eure Rolle (Beschreibung siehe oben) in der folgenden Podiums-Diskussion vor.

⁴ Quelle: <http://www.bpb.de/veranstaltungen/dokumentation/219593/bonner-gespraech-2016-big-data>, Abrufdatum: 07.09.2016

Bei eurer Suche können euch folgende Links helfen:

<https://www.bpb.de/veranstaltungen/dokumentation/223175/offene-daten-ein-schritt-fuer-mehr-partizipation>

<http://www.bpb.de/gesellschaft/medien/opendata/64075/fallbeispiele?p=0>

Informatik am 27.06.2016: Big Data

Arbeitsblatt 2

Big Data + Open Data = Partizipation?

2) In Gruppenarbeit: Vergleicht eure Argumente und ergänzt diese:

„Offene Daten - Was sind das eigentlich?
Es lohnt sich: Ein großes Potential steckt dahinter!“

Arne Semsrott, Fiona Krakenbürger

Meet the Open Communities

Die Open Community in Deutschland ist aktiver denn je - Jetzt gilt es, den Schulterschluss zu suchen und ihr Wissen und ihre Technologien in den Wandel hin zu einer Offenen Regierung und Verwaltung mit einzubeziehen. ⁵

3) Bereitet euch mithilfe der gesammelten Pro- und Contra-Argumente auf eure Rolle (Beschreibung siehe oben) in der folgenden Podiums-Diskussion vor.

⁵ Quelle: <http://www.bpb.de/veranstaltungen/dokumentation/219593/bonner-gespraech-2016-big-data>, Abrufdatum: 07.09.2016

Bei eurer Suche kann euch folgender Link helfen (vor allem Abschnitt eins bis drei):

<http://www.bpb.de/presse/223152/bonner-gespraechе-zur-politischen-bildung-big-data-und-informationelle-selbstbestimmung-eine-herausforderung-fuer-die-politische-bildung-7-und-8-maerz-2016-bonn>

Informatik am 27.06.2016: Big Data

Arbeitsblatt 2

Fremdbestimmung durch Big Data?

2) In Gruppenarbeit: Vergleicht eure Argumente und ergänzt diese:

"Der gesellschaftliche Diskurs über die Chancen und Risiken von Big Data muss dringend intensiviert werden. Von einer Bevormundung der Bürger durch die Politik in diesem Themenbereich halte ich nichts."

Robert Stein

CDU/CSU: Digitalisierung und Big Data – Chancen erkennen und Risiken abwägen. „Big Data“, das ist für viele die Datenkrake, die alles von uns weiß und uns zu manipulieren versucht. Auch wenn die Risiken genau abzuwägen sind, wird die Digitalisierung bislang zu selten als Chance gesehen. ⁶

3) Bereitet euch mithilfe der gesammelten Pro- und Contra-Argumente auf eure Rolle (Beschreibung siehe oben) in der folgenden Podiums-Diskussion vor.

⁶ Quelle: <http://www.bpb.de/veranstaltungen/dokumentation/219593/bonner-gespraechе-2016-big-data>, Abrufdatum: 07.09.2016

Bei eurer Suche kann euch folgender Link helfen (Seite 8):

<https://www.bmwi.de/BMWi/Redaktion/PDF/IT-Gipfel/it-gipfel-2015-leitlinien-fuer-den-big-data-einsatz-im-ueberblick-chancen-und-verantwortung,property=pdf,bereich=bmwi2012,sprache=de,rwb=true.pdf>

Informatik am 27.06.2016: Big Data

Arbeitsblatt 2

Schafft Big Data mehr Sicherheit?

2) In Gruppenarbeit: Vergleicht eure Argumente und ergänzt diese:

"Daten, die von staatlichen Institutionen legitim gesammelt werden, sollten von diesen auch proaktiv und nutzbar aufbereitet öffentlich zur Verfügung gestellt werden."

Halina Wawzyniak

Die Linke: Big Open Data

Nicht nur Unternehmen sammeln große Mengen an Daten. Auch Regierungsorganisationen haben einen großen Fundus verschiedenster öffentlicher Daten angehäuft oder mit Steuermitteln erhoben. Diese Daten sollten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.⁷

3) Bereitet euch mithilfe der gesammelten Pro- und Contra-Argumente auf eure Rolle (Beschreibung siehe oben) in der folgenden Podiums-Diskussion vor.

⁷ Quelle: <http://www.bpb.de/veranstaltungen/dokumentation/219593/bonner-gespraech-2016-big-data>, Abrufdatum: 07.09.2016
